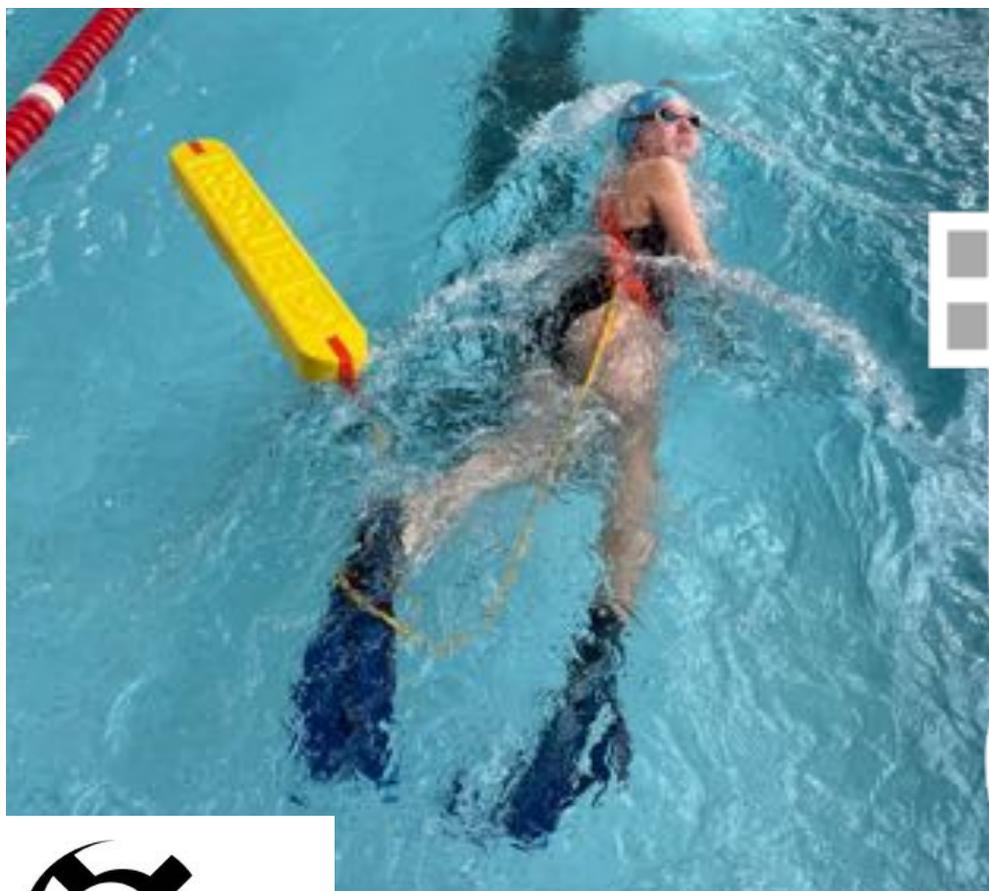


2 • 2 0 2 3



DAS ZÜRION

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Bald ist es wieder Sommer und damit auch Zeit für diverse Anlässe in Flüssen und Seen. Damit die Sicherheit bei solchen Grossanlässen gewährleistet ist, braucht es uns auch wieder als Helferinnen und Helfer bei den Sicherungsdiensten. Die Agenda für 2023 mit den Helfereinsatzmöglichkeiten sowie weiteren Informationen zu den entsprechenden Trainings findet ihr wie immer online auf der Webseite des SLRG Staff.

Nebst den Sicherungsdiensten finden auch dieses Jahr in den Sommermonaten wieder diverse Vereinsanlässe wie das Pétanque-Turnier, der Grillplausch oder das Spaghetti-Essen statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme von euch. Detaillierte Informationen dazu findet ihr in diesem Heft. Auch bei den Wettkämpfern – ob Klein oder Gross – stehen nebst den beiden Trainingswochenenden wieder viele Wettkämpfe auf dem Programm.

Auf den nächsten Seiten erhält ihr einen Einblick in das Vereinsleben der letzten Monate. Viel Spass beim Lesen ☺.

Selina

Inhalte

Editorial	1	5-Berge-Pokal 2023	10
Impressum	2	Vereinsanlässe	12
Vereinsmeisterschaften 2022	3	Jahresprogramm 2023	14
Chlaushock	5	Training	15
Neujahrstreffen	6	Kontakte Vorstand	17
Schwabencup 2023 Jugend	7		

Impressum

Auflage: 240
Erscheint 2-mal jährlich
Druck: Zürcher Kantonalbank

Redaktion
Selina Bürge
kommunikation@slrgzueri.ch

Beiträge in Text- oder Bild-Form sowie Anregungen sind herzlich willkommen. Wendet euch dafür an Selina Bürge (kommunikation@slrgzueri.ch).

Damit euch das Zürion auch nach einem Adresswechsel erreicht, informiert bitte unseren Kassier (kassier@slrgzueri.ch) oder schreibt bitte an die folgende Adresse:

SLRG Sektion Züri
8000 Zürich

Redaktionsschluss für das Zürion Nr. 3 / 2023
ist der **1. August 2023**

Vereinsmeisterschaften 2022

Am 11. November 2022 war es wieder so weit, unseren neuen Vereinsmeister und unsere neue Vereinsmeisterin zu küren. Wie jedes Jahr war dies kein wirklicher Wettkampf, es stand der Spass im Fokus und alle Teilnehmenden sollten die Möglichkeit haben, zu gewinnen. Die Disziplinen war so aufgebaut, dass nicht die effektive Schwimmzeit relevant war, sondern die Abweichung zur eigenen Schätzung, was man jeweils schwimmen wird.

Um Ruhm und Ehre schwammen bei den Männern Keyvan, Marcel, Marco, Stephan und ich, bei den Frauen waren Bikem, Lisa und Selina am Start.

Die folgenden drei Disziplinen standen dieses Jahr auf dem «Menu»:

- 50m Crawl
- 12.5m Puppe transportieren, 12.5m Fussvoran, 25m 1 Arm aus dem Wasser
- 12.5m Sprint, Purzelbaum, 12.5m die Hände hinter dem Rücken zusammenhalten, 12.5m einen Becher auf dem Kopf transportieren, 12.5m Sprint, Würfeln

In jeder Disziplin ergab der Rang, auf dem man in der Disziplin landete, die entsprechende Anzahl Punkte. Es war somit das Ziel, möglichst wenig Rangpunkte zu sammeln, um Vereinsmeister zu werden.

Bei der ersten Disziplin, 50m Crawl, wurden die eigenen Leistungen extrem gut eingeschätzt. Marcel schaffte es sogar, bis auf 8 Hundertstel (!) an die von ihm angesagte Zeit zu kommen, womit er logischerweise die erste Disziplin gewann. Bei den Frauen wurden die Zeiten auch sehr gut geschätzt und alle lagen maximal 2.5 Sekunden daneben.

Bei der zweiten Disziplin wurde es schon etwas anspruchsvoller, die Zeit anzusagen, weshalb die Differenzen etwas grösser wurden. Marco kam hier seiner Ansage von 72 Sekunden am nächsten und schwamm eine Zeit von 73.15, womit er die Disziplin bei den Männern gewann. Bei den Frauen war Lisa die Genaueste, die bis auf knapp 6 Sekunden an ihre Ansage kam.

Bei der letzten Disziplin wurde die geschwommene Differenz noch mit den gewürfelten Augen multipliziert, um ein weiteres Glückselement reinzubringen. Als Sieger ging hier bei den Männern Stephan hervor und bei den Frauen Lisa. Lisa würfelte zwar eine 6, womit ihre geschwommene Differenz versechsfacht wurde. Da sie jedoch bis auf 6 Zehntel an ihre Ansage kam, konnte sie trotz ihrem Würfelpech nicht von Platz eins in der Disziplin verdrängt werden.

In der Gesamtabrechnung der Disziplinen ergab es folgende Rangliste:

Männer:

1. Marco und Stephan, 7 Punkte
2. Claudio, 9 Punkte
3. Keyvan und Marcel, 11 Punkte

Frauen:

1. Lisa, 4 Punkte
2. Selina, 5 Punkte
3. Bikem, 9 Punkte

Die erzielten Erfolge wurden anschliessen standesgemäss im Restaurant Mamma Mia verkündet, wo alle Teilnehmer von Keyvan das obligate «Belohnungssäckli» erhielten.



Ich freue mich schon auf die nächste Ausgabe der Vereinsmeisterschaften, die am 3. November 2023 wiederum in Glattbrugg stattfinden werden. Streicht euch das Datum jetzt schon dick in der Agenda an, ich freue mich jetzt schon auf zahlreiche Teilnehmer.



Claudio Bürge

Chlaushock

Am Mittwoch, dem 7. Dezember 2022, trafen wir uns wie jedes Jahr in der Ziegelhütte. Wir durften erneut in der Bowlingbahn Platz nehmen. Insgesamt waren drei Tische für uns gedeckt worden, zwei für den Fondueschmaus, und der dritte war für unsere Mitglieder, welche Ghackets und Hörnli oder Vegi gewählt hatten.

Schade entstanden so zwei Tischgruppen, aber für das Servicepersonal minimierte sich auf diese Weise der Aufwand. Später konnten wir uns aber bei Spiel und Spass trotzdem austauschen.

Das Essen startete mit der Antipastiplatte, gefolgt von den beschriebenen zweiten Variationen. Dazu gab es Tee und Mineralwasser. Einige genossen auch etwas Wein. Anschließend gab es ein feines Birnensorbet zum Dessert.

Dann folgte das Vergnügen: Bowling und Jukebox, also zwei sichere Werte, welche bei jedem Treffen dazugehören.

Dieses Mal hatte der Chlaus leider keine Zeit für uns. Er stellte seinen großen Sack mit den Gaben in der Ziegelhütte ab. Darin hatte es für jeden etwas, vom Züriwerk liebevoll zusammengestellt. ❤️-lichen Dank lieber Chlaus! Die Chlausverse werden wir das nächste Mal für dich nachholen. Wenigstens wirst du deine Fitze nicht gebrauchen können, weil dann bereits alles verjährt sein wird.

Regula Häusler

Neujahrstreffen

Nach einer langen Aquafit-Pause wegen den verschiedenen Feiertagen, haben wir uns am 9. Januar - wohl der späteste Montagstermin im neuen Jahr - zu unserem alljährlichen Neujahrstreff im Restaurant Grünwald getroffen. Danke Ernst für's Organisieren.

Als wir kurz vor 18 Uhr eintrafen, waren die meisten Tische schon besetzt. Viele aktive und weniger aktive SLRGler, ich schätze es waren etwa 24 Personen, hatten sich den Termin vorgemerkt. Eifrig wurde ausgetauscht, was man seit dem letzten Mal alles erlebt und wie man die Zeit verbracht hatte. Schön auch wieder ein paar Personen zu sehen, welche leider aus gesundheitlichen oder zeitlichen Gründen oder der Entfernung wegen nicht ins Training kommen können.

Das Ambiente war sehr angenehm und das Essen wie immer sehr gut. Vor dem Dessert meldete sich Andi noch zu Wort. Im Anschluss an seine Worte zum neuen Jahr verkündete er uns, dass die SLRG ab 2023 das "Wasser" im Hallenbad Altstetten bezahlen müsse. Die SLRG Züri unterstützt das Training weiterhin und eröffnete, dass man sich darauf geeinigt habe, dass ab Januar eine Teilnahmegebühr von fünf Franken pro Person und Abend zu entrichten sei. In der Zwischenzeit hat sich gezeigt, dass das der Teilnahme keinen Abbruch tat und alle Aqua Fitter weiterhin dabei sind. Natürlich freut sich Vera immer über Neuzugänger. Im 2023 konnten wir bereit eine neue Aqua Fitterin willkommen heissen.

Gegen 21 Uhr leerten sich die Tische langsam wieder. Da die Zeit so schnell verging, haben wir ganz vergessen, ein paar Fotos für das Zürion zu machen. Wir geloben Besserung 😊.

Die Aqua Fitter um Vera Mattenberger

Schwabencup 2023 Jugend

Mitte Dezember informierte mich Sophie, dass der Schwabencup, ausgerichtet durch die DLRG Ortsgruppe Bietigheim-Bissingen, nach 3 Jahren Pandemie endlich wieder stattfinden konnte. Und so konnten wir der freundlichen Einladung folgen und mit drei Teams unserer Jugendgruppe an diesem Wettkampf am 28. Januar teilnehmen.

Die Organisation verlief bei mir etwas chaotisch, da der Zeitplan des Wettkampfes eine Anreise am Freitagabend nötig machte und ich nicht genug Fahrer / Betreuer hatte. Letztlich jedoch konnte mein Sohn Lucas mitkommen, und auch Jan konnte sich auf der Arbeit am Freitagabend spontan loseisen, sodass wir mit 15 Kids, drei Betreuern und zwei Büssli den Weg ins Schwabenland antreten konnten.

Die Fahrt ging zügig und glatt, es wurde dabei gefühlt 2.5 h alles gemampft, was das Reisegepäck an Proviant so hergab, aber die Laune war gut und vergnügt. Und SLRG-Kids können nicht nur schwimmen, richtig gut, ...okay laut, singen können sie auch.

Die Ortsgruppe mit den Verantwortlichen Janine Schmitt und Thomas Schmidt hatten uns wirklich eine prima Unterkunft in einem Saal organisiert und mit Hacktätschli und Kartoffelsalat auch gleich für ein Znacht gesorgt. Überhaupt gilt der Ortsgruppe und speziell Janine und Thomas unser ganz besonderer Dank für die freundliche Aufnahme und Organisation unseres Aufenthalts. Und wenn man schon mal so viel Platz hat, dann wurde dieser mit «Reise-nach-Jerusalem» spielen und Tanzbeinschwingen im Line-Dance auch ausgenutzt. Die Nacht wurde deshalb etwas kürzer, aber das gehört ja irgendwie mit dazu.



Am nächsten Morgen hatten die Jungen der Altersklasse (AK) 12 (Paul, Leon, Allan und Kian) und der AK 13/14 (Til, Pierre, Lenni und Loris) ihren Einsatz beim sogenannten Minicup. Besondere Erwähnung findet hier Kian Olliges (9 Jahre), der spontan unser Team komplettierte und damit erst möglich machte, dass die anderen starten konnten. Ein riesiges Chapeau und Dankeschön dafür! Kian, du bist spitze!

Los gings wie die Feuerwehr. Rettungsstaffel: da wurden beide Teams direkt mal erste in ihren Kategorien. Die Jungs der AK 13/14 zogen das direkt weiter und erreichten auch in der Gurtretterstaffel sowie im Hindernis Platz 1. In der Puppenstaffel schafften sie es auf Platz 2. Die Jungs der AK 12 konnten das nicht ganz halten, erreichten dann aber immer Platz 4 bis 6.

Am Ende wurden unsere Jungs der AK 13/14 (Til Kummer, Pierre Goulet, Lenni Frank und Loris Läderach) Sieger in ihrer Kategorie, wofür es Goldmedaillen und einen Pokal gab. Die Jungs der AK 12 (Paul Stark, Leon Lemcke, Allan Weidmann und Kian Olliges) wurden am Ende sehr gute Fünfte.



Zusätzlich zu den Teamwettkämpfen wurde noch ein Speedlifesaver Einzelwettbewerb durchgeführt. Dabei gab es einen Vorlauf (Ausscheidungsrennen) und ein Finale der 5 Schnellsten einer jeden Kategorie. Toll, kamen Paul Stark, Loris Läderach und Til Kummer ins Finale. Während Til nur knapp geschlagen Vierter und Loris Fünfter im Finale wurden, konnte Paul richtig loslegen. Er durfte sich über den 2. Platz im Speedlifesaving AK 12 Jungs und damit über eine Silbermedaille freuen.



Nach diesem ersten Wettkampfabschnitt kamen dann die Juniorinnen AK 15/16 dazu. Sie nutzen den Morgen für einen Besuch in Ludwigsburg und sind dort, wie ich vernommen habe, heuschreckenartig in einen DM Markt (Drogeriemarkt) eingefallen. Und brachten für Jan Rübenkraut mit – wer nicht weiss, was das ist, es ist der (Alp-)Traum eines jeden Zahnarztes...

Leider wurde der Speedlifesaver für den zweiten Abschnitt abgesagt, sodass unsere Herren (Leandro Serrano und Daniil Kazancev) leider nicht zu einem Einsatz kamen. Aber die Stimmung war dennoch sehr gut im Team. Die Damen der AK 15/16 (Lily Hickel, Laura Jäger, Janika Vollmer, Livia Stamopoulos und Emilia Ruegg) legten einen guten Wettkampf bei ziemlich starker Konkurrenz hin. So konnten sich Jan und ich über viele individuelle Verbesserungen und gute Zeiten freuen. Und der Zusammenhalt im Team ist einfach grossartig. Am Ende kam ein 8. Platz für die Damen heraus.

Nach dem Wettkampf machten wir uns dann zügig wieder auf den Heimweg nach Zürich, wo alle Aktiven etwas früher als geplant nach Hause kamen. Ein toller Wettkampf fand damit sein Ende. Ich danke nochmals allen Wettkämpfern, Betreuern sowie Thomas und Janine für dieses schöne Erlebnis, das ich sicherlich nächstes Jahr wiederholen möchte.

Sportliche Grüsse Walter

5-Berge-Pokal 2023

An einem kalten Februarabend 2023 war es wieder so weit: Ein paar Unentwegte, die weder den Valentinstag feiern mussten noch in den Sportferien waren, trafen sich zu einer grossen Mission: Verteidigung der Vorherrschaft als «beste» SLRG-Sektion auf dem Stadtgebiet. Am Start um Ruhm und Ehre für die Sektion Züri waren:

- Jan, the Maschine, Lordiek
- Aaron, the Brain, Locher
- Pierre, the speedy Kid, Goulet
- Selina, the Beauty, Bürge und
- Claudio, the Coach, Bürge

Die Konkurrenz kam von Nah (Höngg und Altberg) und Fern (Schaffhausen und Bauma), gestartet wurde wie immer kurz nach 20.00 Uhr im Hallenbad Bläsi in Höngg.

Geschwommen wurden am wohl intensivsten Wettkampf innerhalb von nicht einmal 1.5 Stunden 5 Disziplinen: Die Rettungsstaffel und den Mini-Rettungsparcours nach dem Regio-Reglement, die Kombi-Flossen-Staffel und der Gurtretter nach dem SM-Reglement, sowie die Rettungsmattenstaffel für die das Reglement mittels Mund-zu-Mund-Propaganda weitergegeben wird.



Die Stimmung im Team war wie immer super, los ging es mit der Rettungsstaffel. Nach einem intensiven Fight mussten wir nur knapp der Sektion Altberg den Vortritt lassen, waren jedoch gut unterwegs für die Titelverteidigung. Auch in den übrigen Disziplinen reichte es, auch wenn wir immer sehr gute Leistungen erbrachten, jeweils knapp nicht für einen Disziplinen-Sieg. Da wir jedoch noch zwei weitere Mal Zweite wurden, war das Rennen um den Gesamtsieg trotzdem sehr knapp und bis zur Rangverkündung wussten wir nicht, ob es für den Sieg reichen würde.

Trotz hervorragenden Leistungen von den Teilnehmenden konnten wir den Titel knapp nicht verteidigen und mussten ihn an Schaffhausen abgeben. Wir werden nächstes Jahr jedoch zurückkehren und das gleiche wie jedes Jahr versuchen: Die Stadtherrschaft an uns zu reißen. 😊



Ein Dank hier auch an unser speedy Kid Pierre, der seinen ersten Wettkampf bei den Erwachsenen mitschwamm. Keine Fehler, top Leistungen und eine riesige Motivation: Ich freu mich schon bis du fixer Teil unserer Wettkampf-Mannschaft bist. 😊
Und so verschwanden kurz vor 22.00 Uhr die tapferen Recken wieder im winterlichen Nebel, glücklich und zufrieden, auch wenn wir knapp geschlagen wurden.

Claudio Bürge

Vereinsanlässe

Grillplausch

Datum: Montag, 26. Juni 2023
Zeit: Ab 18:00 Uhr
Ort: Katzenssee, Zürich

Mitbringen: Für Essen und Getränke ist jeder selbst verantwortlich.
Vorhanden: Kaffee und Kuchen (von der Sektion gesponsert) und ein grosses Grillfeuer.
Anmeldung: Ist nicht nötig.

Für Kuchenspenden und nähere Auskünfte meldet euch bei Helen.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und „en gmütliche Abig“.

Helen
Tel.: 044 432 50 75

Pétanque-Turnier

Datum: Montag, 10. Juli 2023
Treffpunkt: Josefwiese (ca. Höhe Josefstrasse 198)
Zeit: 18:00 Uhr

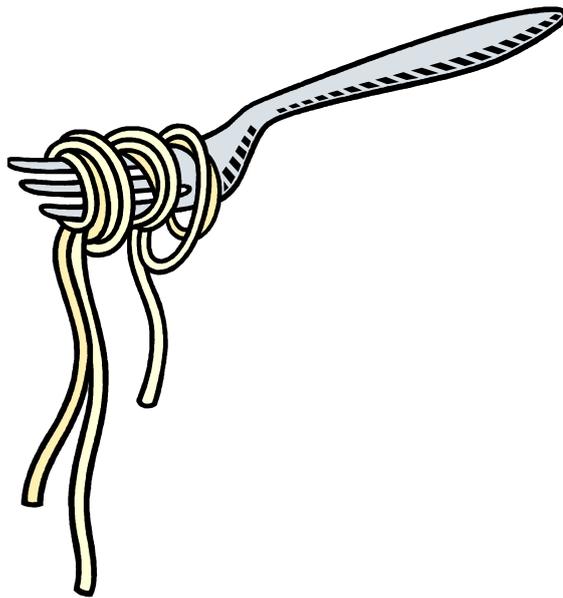
Mitnehmen:

- Pétanquekugeln, sofern vorhanden
- Etwas zum Knabbern und Trinken für den Apéro vor dem Start

Bei schlechtem Wetter wird ein Verschiebungsdatum per E-Mail bekanntgegeben

Für Fragen steht die Organisatorin Erika Nussbaumer gerne zur Verfügung. Mo - Do
Tel.: 044 321 49 58; E-Mail: eri.nussbaumer@gmx.ch

Spaghetti Plausch



Montag, 18. September 2023, 19:00 Uhr

Restaurant Mamma Mia
Giebeleichstrasse 9, 8152 Opfikon

Anmeldung bis zum 10. September

Via Internet auf www.slrگزueri.ch
oder direkt bei Luciano Marchesi unter materialverwalter@slrگزueri.ch oder
telefonisch / via SMS an 079 237 99 70

Jahresprogramm 2023

Mai

18.-21. Trainingsweekend Jugend Zuchwil

Juni

2.-3. Victorinox Cup (Jugend) Brunnen
 16.-18. Trainingsweekend Erwachsene Filzbach
 24. Wettkampf Grenchen Grenchen
 26. Grillplausch, ab 18:00 Uhr Katzenssee

Juli

10. Pétanqueturnier Josefwiese 18:00 Uhr Zürich
 12. Stadtzürcher Seeüberquerung Zürich

August

19. Regionalwettkampf Olten

September

9.-10. Schweizermeisterschaften Jugend & Erwachsene Urdorf
 11. Altbergbummel (Knabenschiessen), 18:00 Uhr Altberg
 18. Spaghettiplausch Opfikon

November

3. Vereinsmeisterschaften Glattbrugg
 10. Regionalversammlung offen
 25. Regionale Meisterschaften Pool lifesaving offen

Dezember

8. Chlausabend Zürich

Training

Wettkampftraining

Montag: 20:00 Uhr - 21:30 Uhr im Hallenbad Oerlikon, Fokus Ausdauer

Freitag: 20:00 Uhr - 21:00 Uhr im Hallenbad Oerlikon, Fokus Sprint

Im Sommer findet das Training sowohl montags als auch freitags von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr im Freibad Opfikon statt.

Anforderung an Trainingsteilnehmende: 500 m Crawl am Stück

Trainingsumfang: 2 bis 2.5 km

Sektionstraining

Freitag: 19:00 Uhr – 20:00 Uhr im Hallenbad Opfikon / Glattbrugg

Anforderung an Trainingsteilnehmende: 25 m Crawl am Stück

Trainingsumfang: 1 bis 1.5 km

Seetraining

Donnerstag: 18.30 Uhr – 20.30 Uhr im Strandbad Mythenquai, während der Sommersaison (13. Mai bis 17. September 2023)

Anforderung an Trainingsteilnehmende: 500 m Crawl am Stück im See und keine Angst im offenen Gewässer zu schwimmen

Trainingsumfang: abhängig vom Material, beim Schwimmen ca. 3 km

Jugendtraining

Dienstag: 18:00 Uhr – 19:00 Uhr im Hallenbad Opfikon / Glattbrugg

Freitag: 19:00 Uhr – 20:00 Uhr (Jugend) und 19:00 Uhr – 20:30 Uhr (Junioren) im Hallenbad Oerlikon

Anforderungen an Trainingsteilnehmende:

- Die Grundschwimmarten Crawl-, Rücken- und Brustschwimmen min. in der Grobform
- Kinder tauchen gerne und können ca. 10 m weit tauchen mit Abstossen von der Wand
- Kinder müssen sicher sein im Wasser; Wassersicherheitscheck bestanden

Aquafitness

Montag: 20:00 Uhr - 21:00 Uhr im Hallenbad Altstetten

Unkostenbeitrag CHF 5.-

Gymnastik und Fitness

Ganzes Jahr ausser in den Schulferien

Dienstag: 20:00 Uhr – 21:00 Uhr Turnhaus Letten – obere Halle

Unkostenbeitrag CHF 5.-

Kontakte Vorstand

Präsident	Andreas Nyffeler	praesident@slrgzueri.ch
Vizepräsidentin	Sandra Loeliger	vice@slrgzueri.ch
Kassier	Ueli Kräutli Wydackerstrasse 7 8152 Glattbrugg	kassier@slrgzueri.ch
Aktuarin & TK Sekretärin	Lisa Plattner	aktuar@slrgzueri.ch
Technischer Leiter	Aaron Locher	tl@slrgzueri.ch
Materialverwalter & Technischer Beisitzer	Luciano Marchesi Saatlenstrasse 271 8050 Zürich	materialverwalter@slrgzueri.ch 044 321 74 31
Kommunikation	Selina Bürge	kommunikation@slrgzueri.ch
Kurswesen	Madleina Candrian	kurswesen@slrgzueri.ch
Chef Training	Keyvan Tavakoli	cheftraining@slrgzueri.ch